

DIE DEUTSCHE BIBEL UND DIE DEUTSCHE SPRACHE

Beantworten Sie folgende Fragen.

1. Im ersten Abschnitt erfahren Sie einiges über Martin Luther. Nennen Sie vier Fakten aus seinem Leben. (Antworten Sie in Stichworten.)

2. Martin Luther übersetzte das Neue Testament ins Deutsche.

- a. In welchem Jahr begann er mit der Übersetzung? (Antworten Sie in Stichworten.)

- b. Wo übersetzte er das Neue Testament? (Antworten Sie in Stichworten.)

3. Erläutern Sie, warum diese Übersetzung für Luther eine schwierige Aufgabe war. (Antworten Sie in Sätzen.)

4. Was musste Martin Luther bedenken, als er die Bibel aus dem griechischen Original ins Deutsche übersetzte? (Antworten Sie in Sätzen.)

5. Luthers Dialekt war das Ostmitteldeutsche. Weshalb war dies ein glücklicher Umstand? (Antworten Sie im Satz.)

6. Welches Ziel verfolgte Luther mit seiner Übersetzung? (Antworten Sie im Satz.)

7. Was war Vorbild für ihn? (Antworten Sie im Satz.)

8. In welchem Jahr schloss er die Übersetzung ab? (Antworten Sie im Satz.)

9. Ordnen Sie die Jahreszahlen den Ländern bzw. den Sprachen zu, in denen das Neue Testament erschien. (Antworten Sie in Stichworten.)

1524

1525

1526

1540

1548

10. Im letzten Abschnitt wird darüber gesprochen, wie die Sprache Luthers die deutsche Hochsprache geprägt hat. Geben Sie den Inhalt mit eigenen Worten wieder. (Antworten Sie in Sätzen.)
